

60 JAHRE VEREINSGESCHICHTE

16583801_002423

GEMEINSCHAFT

Glückwunsch.

60 Jahre Peiner Lebenshilfe e. V.

Mit Herz und Engagement für ein buntes und lebendiges Miteinander.

www.stadtwerke-peine.de **STADTWERKE PEINE**

16592601_002423

Peiner Lebenshilfe
für Menschen mit Behinderungen e. V.

Wir sind 60 Jahre jung.
Wir stehen für gelebte Inklusion.

Gemeinsam sind wir stark.
Mit Ihrer Hilfe.
Danke!

16310801_002423

PEINER HEIMSTATTE

60 Jahre Lebenshilfe e.V.
Gemeinsam feiern.

WIR GRATULIEREN ZUM JUBILÄUM!

15529101_002423

wohnbau SALZGITTER

Wir gratulieren zum Jubiläum

Salzgitter-Bad **Salzgitter-Lebenstedt** **Peine**

www.wohnbau-salzgitter.de

15911601_002423



Die „Tanzpiraten“ der Lebenshilfe präsentierten auf der Aktionsbühne des jüngsten Highland Gatherings ihr Können.

FOTO: PRIVAT

Aktiv mit einem glücklichen Lächeln im Gesicht

Peiner Lebenshilfe-Verein will **Freizeitaktivitäten** für Menschen mit und ohne Behinderung weiter ausbauen

Peine. Musik, Tanz, Spiel und Spaß verbinden die Menschen – egal in welcher Altersgruppe. „Vor allem gilt das für Menschen mit und ohne Behinderungen gleichermaßen“, wissen Karl-Heinz Linnert, Vorsitzender des vor 60 Jahren gegründeten Vereins Peiner Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen, und dessen Stellvertreterin Martina Grete-Wulfes. Umso wichtiger sei es daher, das Zusammenspiel zu fördern und fordern, das Thema Inklusion intensiv mit Leben zu füllen sowie das Verständnis und die Gemeinschaft für Menschen mit Behinderungen weiter auszubauen. Und es gelingt, wie der Blick auf die zahlreichen Aktivitäten des Vereins deutlich macht.

Großes Freizeitangebot

Waren es zu den Anfängen vor 60 Jahren überwiegend Betreuungsaufgaben, denen sich die betroffenen Eltern nach Vereinsgründung widmeten, ist es heute vor allem die Gestaltung von Freizeitaktivitäten für Menschen mit Behinderung. „Wir sind wahnsinnig stolz auf das breit gefächerte Angebot, das sich im Laufe der Jahre und Jahrzehnte entwickelt hat“, sagt Linnert beispielsweise mit Blick auf den eigenen Sportverein, der den rund 90 Mitgliedern neben Schwimmen, Fußball

und Tanz neuerdings auch Bogenschießen anbietet. „Die Fußballabteilung kann erstmals seit Corona an einem Turnier teilnehmen und auch Sportabzeichen werden wieder abgenommen“, führt er weiter aus. Außerdem gab es beispielsweise Ausflüge zum Boule-Spiel auf die Vöhrumer Tennisanlage von Arminia Vöhrum sowie die eigene Band „Boppin’ Blue Cats“, die mit

ihrem Rock’n Roll so manches Fest in Schwung gebracht haben.

Zukunftsvision sei, das Angebot noch weiter auszubauen und die Abteilungen zu öffnen, sodass Inklusion auch in den eigenen Reihen intensiver gelebt und vorangetrieben werden kann. „Wir wollen Zeichen setzen und Positives gestalten, das ist unser gemeinsames Ziel“, sagt Martina Grete-Wulfes



Die inzwischen aufgelöste Inklusions-Band „Boppin’ Blue Cats“ hat mit ihrem Rock’n Roll so manches Fest in Schwung gebracht.

FOTO: PAZ-ARCHIV/CHRISTIAN BIERWAGEN